

ONLINE: TYPISCH JUNGE, TYPISCHE MÄDCHEN? GESCHLECHTERSENSIBLE PÄDAGOGIK IN DER KITA

Veranstaltungs-Nr.: 231680GES

SEMINARINHALTE

Der Begriff „geschlechtssensibel“ verweist auf mehrere Fragen: Wie kann der Weg zu einer gesunden Geschlechtsidentität begleitet werden? Welches Bewusstsein für (eigene) Vorurteile und Stereotypen im Umgang mit Mädchen und Jungen ist vorhanden? Wo engen genaue Vorstellungen bzw. Erwartungen, wie Mädchen und Jungen zu sein haben, diese in ihrer Entwicklung ein und behindern die freie Entfaltung ihrer Persönlichkeit? Welche Bedeutung hat das Geschlecht der pädagogischen Fachkräfte und der Kinder für deren Interaktion?

Diese Fragen helfen die gesellschaftlichen Vorstellungen, was typisch weiblich und männlich ist, zu durchbrechen und sich reflektiert mit diesen auseinanderzusetzen. Im Seminar erfahren die Teilnehmer/-innen, wie sie Kindern im Aufwachsen in eine geschlechterdifferenzierten Gesellschaft Halt und Orientierung geben können, ihre eigenen Fragen aus der Praxis einzubringen und sich aktiv mit gender-sensiblen Konzeptansätzen auseinanderzusetzen.

Das Seminar findet im virtuellen Klassenzimmer statt. Ein Link und weitere Informationen werden Ihnen nach Ihrer Anmeldung und Kursbestätigung per E-Mail zugeschickt. Für eine gute Durchführung dieses Online-Kurses benötigen Sie eine stabile (W-)LAN-Verbindung, eine Webcam, ein Mikrofon (optional ein Headset) sowie ein ruhiges, störungsfreies Umfeld. Eine Programminstallation im Vorfeld ist nicht erforderlich.

SEMINARZIEL

Die Teilnehmenden

- kennen entwicklungspsychologische Grundlagen zur Entwicklung der Geschlechtsidentität
- kennen (gesellschaftlich geförderte) Vorurteile und Stereotypen
- können Geschlechterbilder in Literatur und Medien kritisch betrachten
- können ihre eigene Einstellungen und Haltung in Bezug auf Geschlechterrollen reflektieren
- kennen Praxisbeispiele einer geschlechtssensiblen Erziehung
- kennen geschlechtssensible Gestaltungsmöglichkeiten von kindgerechten Projekten und Einsatz geeigneter Materialien

Teilnehmerkreis:	Pädagogische Fachkräfte in der Kita
Dozent:	Michael Drogand-Strud
Kosten:	Dank der Unterstützung durch die Dieter Schwarz Stiftung gemeinnützige GmbH kann die aim diese Maßnahme unentgeltlich anbieten.
Zeitraum:	Dienstag, 07. Februar 2023 und Mittwoch, 08. Februar 2023 (2 Seminartage)
Uhrzeiten:	jeweils von 08:30 Uhr bis 14:00 Uhr (12 UE)
Ort:	Virtuelles Klassenzimmer
Ansprechpartnerin:	Irene Schmalbach T. 07131 39097-370 schmalbach@aim-akademie.org
Anmeldung:	www.aim-akademie.org teilnehmerservice@aim-akademie.org Telefon 07131 39097-0